

GML Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH Ludwigshafen

Stand: Nov. 2005

Rechtsform:
GmbHAllgemeine Unternehmensdaten:

Sitz in Ludwigshafen

Anschrift: Bürgermeister-Grünzweig-Straße 87, 67059 Ludwigshafen

Organe der Gesellschaft:

- Gesellschafterversammlung
Einberufung und Leitung durch Aufsichtsratsvorsitzenden
- Aufsichtsrat (15 Mitglieder, für Speyer Beigeordneter Rolf Wunder)
Vorsitzender: Beigeordneter der Stadt Ludwigshafen, Ernst Merkel
- Geschäftsführung
Geschäftsführer: Dr. Wolf-Günther Druckenbrodt

Stammkapital:

819 200,00 €

Beteiligungsverhältnis/Gesellschafter:

1. Stadt Ludwigshafen	455 720,96 €	(55,63 %)
2. Stadt Speyer	51 200,00 €	(6,25 %)
3. Stadt Frankenthal	51 200,00 €	(6,25 %)
4. Stadt Neustadt	51 200,00 €	(6,25 %)
5. Stadt Worms	51 200,00 €	(6,25 %)
6. Landkreis Ludwigshafen	51 200,00 €	(6,25 %)
7. Landkreis Bad Dürkheim	51 200,00 €	(6,25 %)
8. Landkreis Alzey-Worms	51 200,00 €	(6,25 %)
9. Stadt Mannheim	5 079,04 €	(0,62 %)

Gründungsjahr:

1985

Gegenstand lt. § 2 Abs. 1 Gesellschaftsvertrag i. d. F. vom 18.07.2003:

- Behandlung, Verwertung und Entsorgung von Abfällen und Wertstoffen
- Errichtung und Betrieb von Anlagen zur Behandlung, Verwertung und Entsorgung von Abfällen und Wertstoffen
- Erbringung abfallwirtschaftlicher Dienstleistungen
- Abgabe des bei der Verbrennung erzeugten Dampfes in unverarbeitetem Zustand an Technische Werke Ludwigshafen AG zur Verteilung oder zur Erzeugung von Wärme und Strom

Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen berechtigt, die mit dem genannten Gesellschaftszweck zusammenhängen oder ihn fördern. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen oder sich an anderen Unternehmen beteiligen.

Vorliegen der Voraussetzungen nach § 85 Abs. 1 GemO:

Die Abfallentsorgung ist eine Pflichtaufgabe der kommunalen Selbstverwaltung. Ein anderer Anbieter zur Verwertung und Entsorgung von Abfällen in der Größenordnung der Stadt Speyer ist im näheren Umfeld nicht bekannt. Es ist daher angemessen, dass sich die Stadt Speyer entsprechend den anderen Gebietskörperschaften an der Gesellschaft beteiligt. Die Voraussetzungen des § 85 Abs. 1 GemO liegen damit vor.

Geschäftsjahr 2004: (Geschäftsjahr = Kalenderjahr)

- Bilanz zum 31.12.2004 (in Klammern: 31.12.2003)
- | | | |
|----------------------|-----------------|--------------------------------|
| ▪ Bilanzsumme: | 45 584 342,86 € | (46 641 800,97 €) |
| ▪ Anlagevermögen: | 40 325 335,79 € | (41 761 060,07 €) ¹ |
| ▪ Umlaufvermögen: | 5 257 287,59 € | (4 843 327,69 €) |
| ▪ Eigenkapital: | 6 813 766,75 € | (6 750 505,31 €) |
| ▪ Sonderposten: | 0,00 € | (887 409,00 €) |
| ▪ Rückstellungen: | 396 282,97 € | (2 051 276,19 €) |
| ▪ Verbindlichkeiten: | 38 374 293,14 € | (36 952 610,47 €) ² |
- Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2004
- | | | |
|------------------|-------------|----------------|
| Jahresüberschuss | 63 261,44 € | (75 541,63 €) |
|------------------|-------------|----------------|

Der Jahresüberschuss wurde entsprechend dem Beschluss der Gesellschafterversammlung der Gewinnrücklage zugeführt.

Die Aufwendungen für den Aufsichtsrat betragen 7 641 €.

831.04
901/12

¹ Verringerung des Anlagevermögens hauptsächlich durch Abschreibungen verursacht

² Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (rd. 34,4 Mio. €) sind durch Bürgschaften der Gesellschafter gesichert, davon Bürgschaften der Stadt Speyer in Höhe von zur Zeit rd. 3,6 Mio. €